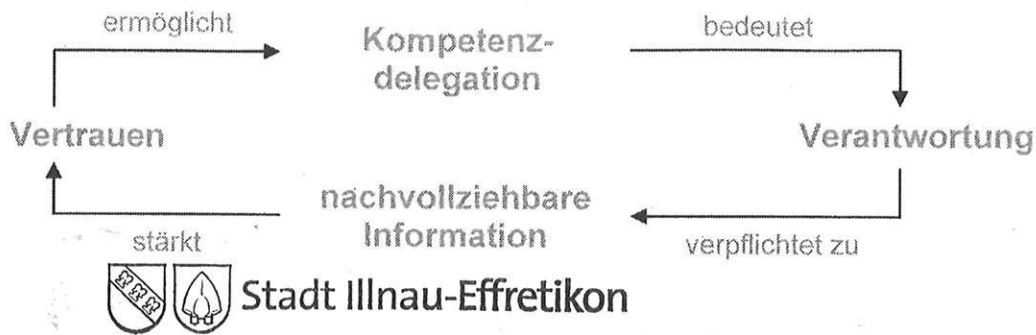




Illnau-Effretikon, 7. Mai 2015

**GROSSER
GEMEINDERAT**

Ratsbüro

Eingang: 11. MAI 2015

Geschäfts-Nr. 038/15

An die Präsidentin des
Grossen Gemeinderates
Frau Brigitte Rösli
Stadthaus, Märtplatz 29
8307 Effretikon

Anfrage: Stellenplanentwicklung

Gemäss Geschäftsbericht 2014 umfasst der Personalbestand des städtischen Personals 181 Personen. Wie sich die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die einzelnen Abteilungen verteilen, ist ebenfalls aus dem Geschäftsbericht ersichtlich (vgl. Anhang). Ein längerfristiger Mehrjahres-Rückblick und insbesondere auch ein mittelfristiger Stellenplan-Ausblick durch den Stadtrat hingegen fehlt.

Sowohl in der Geschäftsprüfungskommission (GPK) als auch in der Rechnungsprüfungskommission (RPK) ist die Stellenplanung und -entwicklung regelmässig Gegenstand von Diskussionen. Dies mag mit der gegenwärtig knappen Informationspolitik des Stadtrates zur Stellenplanung zusammenhängen. Vorliegende Anfrage soll dem Stadtrat die Chance bieten, zusätzliche Informationen zu gewähren und das Vertrauen dafür zu stärken, dass der Stadtrat namentlich mit Blick in die nähere Zukunft eine zurückhaltende Strategie in der Stellenplanentwicklung verfolgt.

Längerfristiger Stellenplan-Rückblick:

1. Wie entwickelte sich der Stellenplan über die letzten 10 Jahre (Stand per Ende 2005, 2008, 2011, 2014)?

[Der Stadtrat soll entscheiden, ob er die Frage lediglich gesamthaft oder analog zum Geschäftsbericht auch aufgeschlüsselt pro Abteilung beantworten will. Über die tabellarische Darstellung hinaus wird eine Abbildung mittels Entwicklungskurve erbeten.]

Mittelfristiger Stellenplan-Ausblick:

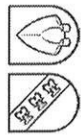
2. Wie sieht die Stellenplanung des Stadtrates bis Ende der Legislatur 2014-2018 aus?
[Beantwortung der Frage bitte mit Begründung und analog Geschäftsbericht insgesamt sowie aufgeteilt pro Abteilung]
3. Gegenwärtig bietet der Stadtrat im Geschäftsbericht einen Zweijahres-Rückblick zum Stellenbestand, jedoch keinen Ausblick zur Stellenplanentwicklung. Ist der Stadtrat bereit, zukünftig dem Parlament jährlich einen Stellenplan-Ausblick über die nächsten 2 oder 3 Jahre zu gewähren (z.B. im IAFP mittels zusätzlichem Unterkapitel im Kapitel „Rahmenbedingungen und Entwicklungen“)?

Freundliche Grüsse

Ueli Kuhn
Gemeinderat SVP

Michael Käppeli
Gemeinderat FDP

Anhang: Stellenplan per Ende 2014 (Geschäftsbericht 2014, S. 21)



Die Veränderungen im Stellenplan gegenüber dem Vorjahr werden wie folgt begründet:

- 1) Temporäre Stellenaufstockung von 20 % vom 1. September 2014 – 31. Dezember 2014 aufgrund Stellenwechsel.
- 2) Stellenplanerhöhung in der Hauptsammelstelle um 30 %.
- 3) Stellenplanerhöhung um 40 %.
- 4) Stellenplanerhöhung 10 % Pavillon Watt befristet bis Ende 2015.
- 5) Stellenplanerhöhung in der Musikschule um 45 %
- 6) Vakanz Projektleiter/in Tiefbau (100 %)

STELLENPLAN

Der Stellenplan präsentierte sich Ende Berichtsjahr wie folgt:

ABTEILUNG	SOLL 2013		IST 2013	SOLL 2014		IST 2014	BEGRÜNDUNGEN
Betreibungsamt	5.20	9.70	5.00	5.20	9.90	5.00	
Finanzen/Steuern	5.00	5.00	4.80	5.30	5.10	5.10	1)
Gesundheit	14.80	14.80	14.80	15.20	14.80	14.80	2)
Hochbau	20.55	20.60	20.60	20.65	20.70	20.70	3
Jugend und Sport	12.60	12.60	12.60	12.60	12.40	12.40	4)
Präsidiales	5.00	5.00	4.40	5.45	5.25	5.25	5)
Schule	16.60	16.60	16.60	16.60	16.60	16.60	
Sicherheit	12.20	11.80	11.80	12.20	12.10	12.10	
Soziales	22.10	22.05	22.05	23.10	22.10	22.10	6)
Tiefbau	30.00	29.00	29.00	28.00	27.00	27.00	
Lernende/ Praktikant/innen	153.75	151.35	151.35	154.00	150.95	150.95	
Total							

Per Ende des Berichtsjahres zählte der Personalbestand 181 Personen. Davon entfallen 89 (91) auf das männliche und 92 (90) auf das weibliche Geschlecht.